

Urtheil, das von anderen Seiten über dieses Buch abgegeben wurde, keinerlei Eintrag thun.

Neue Schmetterlinge aus Java.

Von J. Röber in Dresden.

Dodona fruhstorferi.

West-Java, Gede-Gebirge (4000'). Flügelspannung 35 mm. 1 ♂. Oberseite gelblichweiss, Unterseite fast reinweiss. Apicaldrittel der Vorderflügeloberseite schwärzlich dunkelbraun mit einem subapicalen gelblichweissen Flecke zwischen den Radialen und einem gleichgefärbten etwas grösseren Submarginalflecke zwischen M_2 und M_3 . Hinterflügeloberseite mit einem vom Vorderande bis M_3 breiten, von da ab aufgelösten schwärzlichbraunen Aussenrande. Basaltheil aller Flügel dunkel bestäubt. Unterseite auf den Vorderflügeln mit drei und auf den Hinterflügeln mit vier schokoladebraunen Binden im basalen Flügeltheile, deren beiden äusseren am Vorderrande, die zweite (breiteste) an der Flügelwurzel und die erste parallel dem Innenrande verläuft; diese vier Binden nähern sich einander vor dem Analwinkel. Eine gleiche Binde läuft vor der Mitte des Vorderrandes der Vorderflügel (unfern des Schlusses der Mittelzelle) bis zu M_3 , vereinigt sich dort mit einer gleichen, am Vorderrande (und zwar in der Mitte der äusseren Flügelhälfte) entspringenden Binde und läuft (in einfacher Breite) nach dem Innenwinkel, den sie jedoch nicht erreicht. Ferner hat die Vorderflügelunterseite eine im Apex verbreiterte gleichfarbige breite Randbinde, welche am Aussenrande weisse Streifenflecken und im Apex zwei weisse Flecke zeigt. Die Hinterflügelunterseite hat eine gleichgefärbte submarginale, vor dem Analwinkel endigende Binde mit einer sie theilenden undeutlichen lichten Linie. Auch der Aussenrand der Hinterflügelunterseite ist schokoladebraun mit einer sie theilenden, an M_3 abgesetzten, dicken weissen Linie. Der Analtheil der Hinterflügel hat unterseits grauweisse Beschuppung, einen grossen schwarzen, innen breit gelb gesäumten Fleck im Anallappen und ein gelbes Streifchen in den Ausbuchtungen zu beiden Seiten des Anallappens. Das Schwänzchen ist länger als bei *Dodona windu* Fruhst., der sie im Färbungs- und Zeichnungsstyle ähnlich ist; in der Gestalt ähnelt sie jedoch mehr der *Dod. owida* Moore. (Collect. Fruhstorfer.)

Amblypodia fruhstorferi.

West-Java, Gede-Gebirge (4000'). Flügelspannung 43 mm. 1 ♀. Nahe verwandt der *A. camdeo* Moore von Vorderindien. Oberseite glänzend violettblau mit vorschwommenem weisslichen Flecke auf den Vorderflügeln hinter dem Schlusse der Mittelzelle. Am Schlusse der Mittelzelle kein deutlicher schwarzer Fleck wie bei *camdeo* ♀, sondern nur Verdunkelung der blauen Färbung mit einigen schwarzen Schuppen; zwischen Mittelzelle und Apex (zwischen dem letzten Subcostalaste und M_3) drei schwarze Flecke, von denen der vordere der grösste, der hintere der kleinste ist. Vorderrand der Vorderflügel schmal, Aussenrand der Vorderflügel (namentlich im Apex) breiter dunkel gerandet; im Apicalwinkel und äusseren Theile des Vorderrandes der Hinterflügel undeutlich begrenzte dunkelgraue Beschuppung, am Aussenrande der Hinterflügel keine zusammenhängende dunkle Binde, sondern nur schwarze Flecke. Unterseite bedeutend dunkler (rauchig braun), als bei *camdeo*, die Anordnung der Flecke zwar dieselbe, aber die Flecke selbst grösser und die submarginale Fleckenreihe der Vorder- und der Hinterflügel deutlicher. (Collect. Fruhstorfer.)

Cyrestis nivea Zinck. ♀.

Das mir vorliegende ♀ dieser Art aus West-Java (Sukabumi, 2000') hat 46 mm Flügelspannweite. Es hat oberseits gelben Anflug und lichtere (bleichere) Zeichnungen. Auch die Unterseite hat einen Stich ins Gelbe und sehr lichte Randzeichnungen. (Collect. Fruhstorfer.)

Heterusia angustipennis.

West-Java, Gede-Gebirge (4000'). Flügelspannung 48 mm. 1 ♀. Vorderflügel etwas schmaler als bei *Heter. tricolor* Hope, einfarbig tief dunkelgrün mit einer geraden, gleichbreiten, circa 2,5 mm breiten gelblichweissen Querbinde etwas vor der Flügelmitte. Hinterflügel gesättigt gelb mit schwarzer Basis und schwarzem Apicaltheile in Form einer Binde, welche ihrer Länge nach in der Mitte aufgeheilt ist. Unterseite der Vorderflügel mit breiterer gelber Querbinde, einer submarginalen metallischblauen Binde und gleichgefärbten Rippen des äusseren Flügeltheils. Unterseite der Hinterflügel wie ihre Oberseite, nur die Apicalbinde durch eine deutliche, gelblichweisse und metallisch glänzende Längsbinde getheilt und die Rippen am Aussenrande metallischblau gefärbt. Hinterleib oben gelb,



Ro

..

ber, Johannes. 1897. "Neue Schmetterlinge aus Java." *Entomologische Nachrichten* 23, 5-7.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/42377>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/240137>

Holding Institution

Smithsonian Libraries

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: NOT_IN_COPYRIGHT

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.